UNIVERSITÄT MANNHEIM
Philosophische Fakultät

# Studienführer

# M.A. Kultur und Wirtschaft: Philosophie

Foto: Norbert Bach

Universität Mannheim
Stand: Juli 2026

# Inhalt

**1. Allgemeines zum Studiengang ..... 3**

**2. Anlaufstellen und Zuständigkeiten ..... 4**

Studiengangsmanagement ..... 4

Fachstudienberatung ..... 4

Studienorganisation und Studienbüro ..... 4

Veranstaltungsangebot und -anmeldung ..... 4

Auslandsaufenthalte ..... 4

Anerkennungen und Prüfungsangelegenheiten ..... 4

Studieren in besonderen Lebenslagen ..... 4

**3. Modulübersichten ..... 5**

**4. Modulbeschreibungen ..... 7**

**4.1 Kernfach Philosophie ..... 7**

**4.2 Wahlmodul ..... 8**

**4.3 Spezialisierung Global Sustainability Management ..... 9**

**4.4 Sachfach Betriebswirtschaftslehre ..... 9**

**4.5 Sachfach Volkswirtschaftslehre ..... 11**

**5. Prüfungen, Modul- und Gesamtnoten ..... 14**

**6. Exemplarische Studienpläne ..... 16**

Dieser Studienführer ist ein Hilfsmittel zum besseren Verständnis der für Sie rechtlich verbindlichen Prüfungsordnung und bietet einen zusammenfassenden Überblick zum Studiengang „M.A. Kultur und Wirtschaft: Philosophie“ der Universität Mannheim. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt Ihre rechtlich verbindliche Prüfungsordnung. Die vollständige Prüfungsordnung finden Sie auf den Seiten des Studienbüros.

# 1. Allgemeines zum Studiengang

Der konsekutive Master-Studiengang „Kultur und Wirtschaft“ bietet B.A.-Absolvent*innen mit einer bereits erworbenen Doppelqualifikation von kultur- und wirtschaftswissenschaftlichen Kompetenzen die Möglichkeit, ihre kulturellen und sprachlichen, wie auch ihre wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnisse zu vertiefen. Er wird nach vier Semestern mit dem Master abgeschlossen und setzt sich zusammen aus dem Kernfach Philosophie, das rund 70% des Studiums in Anspruch nimmt, und einem wirtschaftswissenschaftlichen Sachfach – Betriebswirtschaftslehre oder Volkswirtschaftslehre –, das etwa 30 % ausmacht.

Der interdisziplinäre Masterstudiengang „Kultur und Wirtschaft: Philosophie“ vermittelt zum einen fundierte Kenntnisse im Bereich der Philosophie, wobei auch die Möglichkeit der interdisziplinären Erweiterung durch das Wahlmodul besteht. Hinzu kommt das Sachfach BWL bzw. VWL.

Gerade die Verknüpfung des philosophisch-kulturwissenschaftlichen Kernfachs mit einem wirtschaftswissenschaftlichen Sachfach, die das interdisziplinäre Spezifikum dieses Studiengangs darstellt, soll den Absolvent*innen aufgrund der erworbenen interkulturellen, kommunikativen und wirtschaftswissenschaftlichen Kompetenzen vielfältige Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt eröffnen.

Bewerber*innen für den Studiengang sollten Interesse an der Beschäftigung mit philosophischen Texten sowie die Bereitschaft zu intensiver kritischer Analyse von Argumenten mitbringen. Erforderlich sind aber auch Fähigkeiten auf mathematisch-logischem Gebiet.

### Informationen zum Studiengang und weitere Programme

Informationen zum Masterstudiengang „Kultur und Wirtschaft“ finden Sie unter:

https://www.phil.uni-mannheim.de/studium/masterstudiengaenge/

## 2. Anlaufstellen und Zuständigkeiten

### Studiengangsmanagement

Allgemeine organisatorische Fragen zum Studiengang „Kultur und Wirtschaft“ sowie Fragen zu den wirtschaftswissenschaftlichen Anteilen beantwortet die Studiengangsmanagerin für Masterstudiengänge der Philosophischen Fakultät, Aline Schmidt:

master.phil@uni-mannheim.de

### Fachstudienberatung

Ansprechpersonen für die Fachstudienberatung im Kernfach Philosophie ist Herr Martin Brecher. In der Beratung können insbesondere Fragen zur fachlichen Gestaltung des Studiums, zur Wahl von Modulen und Schwerpunkten sowie zum Studienverlauf im Fach geklärt werden:

studienberatung-philosophie@uni-mannheim.de

### Studienorganisation und Studienbüro

Das Studienbüro II unterstützt bei administrativen Anliegen rund um das Studium, insbesondere bei Fragen zur Einschreibung, Prüfungsanmeldung und zu Studienformalitäten. Ihr Ansprechpartner ist Herr Pascal Vogel:

studienbuero-philosophie@uni-mannheim.de

### Veranstaltungsangebot und -anmeldung

Das für Ihren Studiengang gültige Veranstaltungsangebot finden Sie unter „Mein Studienplaner“ im Studierendenportal der Universität Mannheim. Für das jeweilige Semester findet vor Beginn an gleicher Stelle ein Anmeldeverfahren statt:

https://portal2.uni-mannheim.de/

### Auslandsaufenthalte

Das Auslandsteam der Philosophischen Fakultät informiert zu Auslandsaufenthalten, Austauschprogrammen und Partneruniversitäten:

https://www.phil.uni-mannheim.de/internationales

### Anerkennungen und Prüfungsangelegenheiten

Für die Anerkennung von Prüfungsleistungen aus anderen Studiengängen sowie für Anerkennungen aus dem Ausland ist der Zentrale Prüfungsausschuss zuständig:

http://www.uni-mannheim.de/zpa

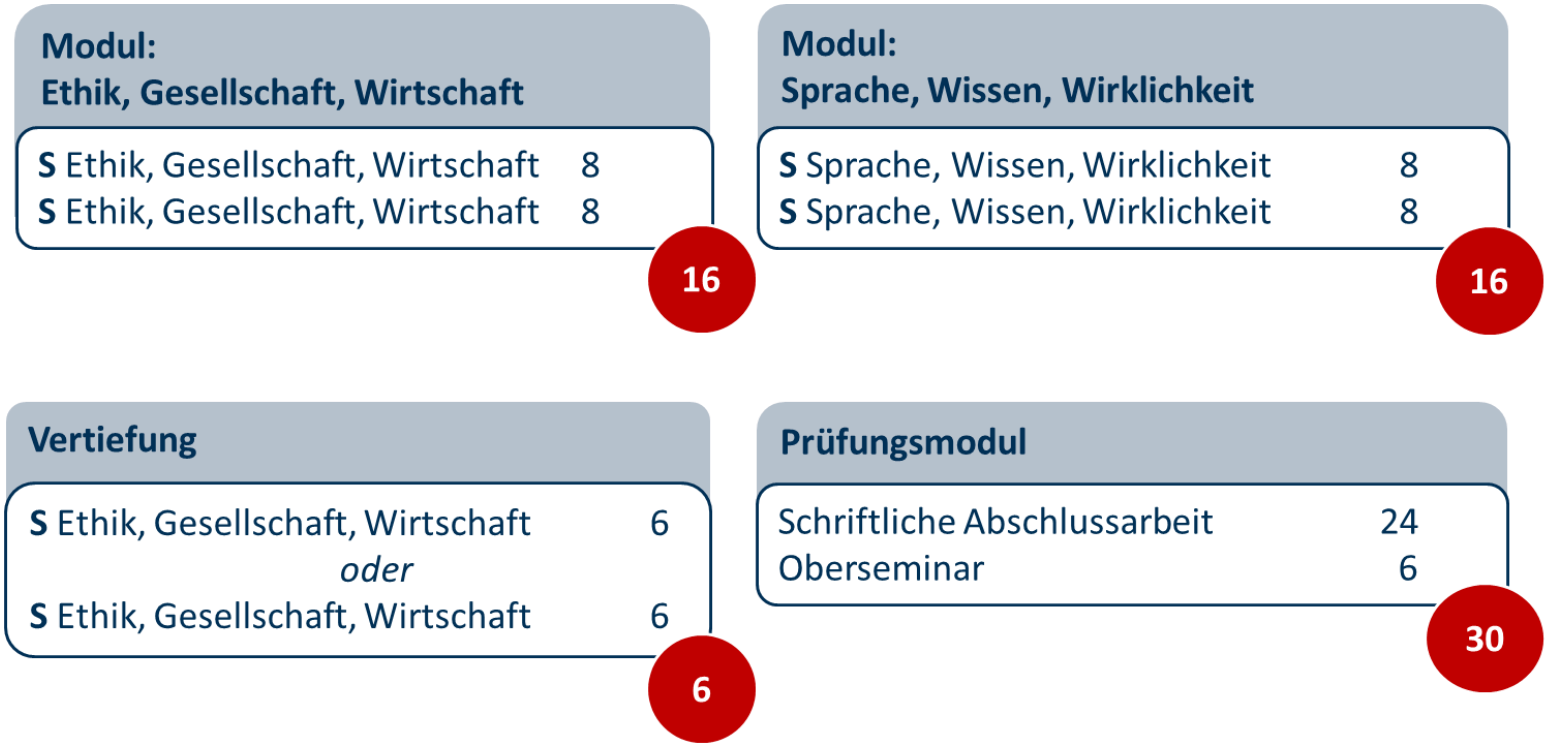
### Studieren in besonderen Lebenslagen

Für Fragen zum Studium mit Behinderung, chronischer Erkrankung, Pflegeverantwortung oder mit Kindern berät die Koordinationsstelle Studieninformationen. Ihre Ansprechperson ist Caterina Katzer:

besondere.lebenslagen@uni-mannheim.de

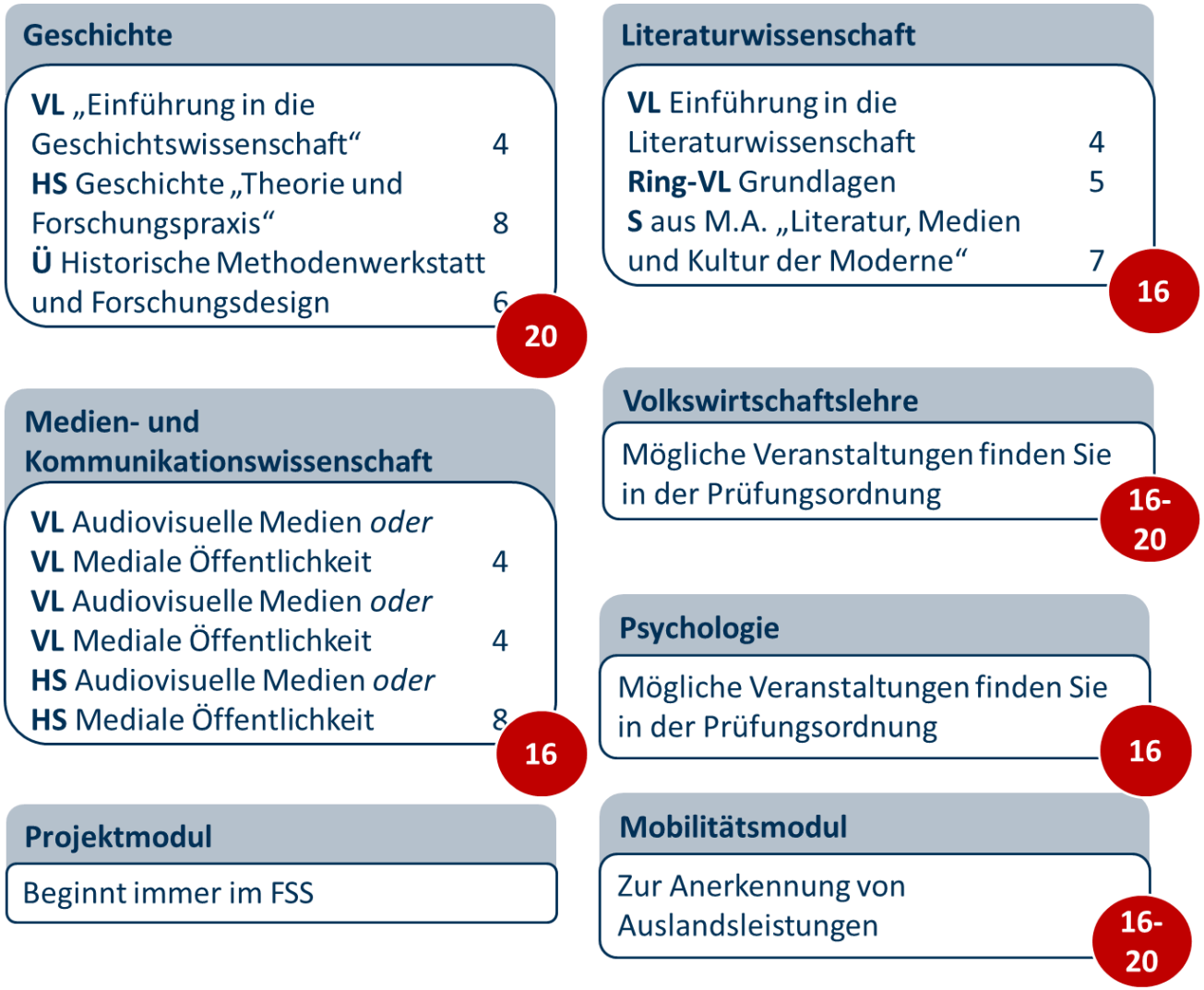
## 3. Modulübersichten

### 3.1 Modulübersicht Kernfach Philosophie



## 3.2 Modulübersicht Ergänzungsbereich Philosophie

Ein Wahlmodul mit mind. 16 ECTS-Punkten wählen



# 4. Modulbeschreibungen

## 4.1 Kernfach Philosophie

### a. Modul Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft

Dieses Modul setzt sich zusammen aus zwei Seminaren zum Bereich *Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft*. In den beiden Seminaren werden ausgewählte Themen behandelt, die die Philosophie des menschlichen Zusammenlebens betreffen. Dabei liegen besondere Schwerpunkte in der Ethik/Moralphilosophie, in der Philosophie des wirtschaftlichen Handelns (insbesondere in der Wirtschaftsethik) sowie in der Politischen Philosophie. Ziel ist der Erwerb und Ausbau von Kompetenzen zur differenzierten Analyse von und Auseinandersetzung mit komplexen philosophischen Fragestellungen hinsichtlich sozialer Interaktionen von Menschen.

### b. Modul Sprache, Wissen, Wirklichkeit

Dieses Modul besteht aus zwei Seminaren zum Bereich *Sprache, Wissen, Wirklichkeit.* In den beiden Seminaren werden ausgewählte Themen behandelt, die das Verhältnis des Menschen zur Wirklichkeit aus philosophischer Sicht betreffen. Besondere Schwerpunkte liegen dabei in den philosophischen Disziplinen Erkenntnistheorie und Sprachphilosophie. Ziel ist der Erwerb und Ausbau von Kompetenzen zur differenzierten Analyse von und Auseinandersetzung mit komplexen philosophischen Fragestellungen hinsichtlich der menschlichen Erkenntnis und Repräsentation der Wirklichkeit.

### c. Vertiefungsmodul

Das Vertiefungsmodul bietet die Möglichkeit, nach Wahl einen der beiden Bereiche *Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft* oder *Geschichte der Philosophie* durch die Absolvierung eines weiteren Hauptseminars weiter zu vertiefen.

### d. Prüfungsmodul

Das Prüfungsmodul besteht aus einem Oberseminar [6 ECTS] und der 60-80 Seiten umfassenden schriftlichen Master-Abschlussarbeit [24 ECTS]. Im Rahmen des Oberseminars stellen die Studierenden die Projekte ihrer Master-Abschlussarbeiten zur Diskussion. Die Diskussion der Projekte geschieht jeweils auf Grundlage eines kurzen schriftlichen Exposés und einer mündlichen Präsentation. Die schriftliche Master-Abschlussarbeit kann sowohl im Kernfach Philosophie als auch – auf Antrag – im Sachfach BWL geschrieben werden (bitte beachten Sie hierbei die lehrstuhlspezifischen Voraussetzungen zum Verfassen der Masterarbeit innerhalb der BWL). Eine Masterarbeit im Sachfach VWL ist nicht möglich.

Es ist empfehlenswert, den Arbeitsprozess und das Thema frühzeitig mit Ihrer Betreuungsperson abzustimmen. Bei Fragen oder Unsicherheiten können Sie sich zudem jederzeit an die Fachstudienberatung wenden. Maßgeblich bleiben in allen Fällen die Bestimmungen der Prüfungsordnung.

Die Anmeldung der Masterarbeit erfolgt per Formular, das Sie im Studienbüro per E -Mail anfordern müssen.

### 4.2 Wahlmodul

Im Ergänzungsbereich ist **ein** Wahlmodul im Umfang von **mind. 16 ECTS-Punkten** zu belegen.

#### a. Modul: Geschichte [16 ECTS]

Dieses Modul setzt sich zusammen aus einer Vorlesung *Einführung in die Geschichtswissenschaft*; einem Hauptseminar aus dem Modul *Theorie und Forschungspraxis* und einer Übung *Historische Methodenwerkstatt und Forschungsdesign.*

#### b. Modul: Literaturwissenschaft [16 ECTS]

Dieses Modul setzt sich zusammen aus der VL *Einführung in die Literaturwissenschaft* aus den Bereichen Anglistik/Amerikanistik, Romanistik oder Germanistik; der Ring-VL *Theoretische Grundlagen* und einem Seminar aus dem Angebot des Master-Studienganges „Literatur, Medien und Kultur der Moderne“ aus den Bereichen Anglistik/Amerikanistik, Romanistik oder Germanistik.

#### c. Modul: Medien- und Kommunikationswissenschaft [16 ECTS]

Dieses Modul setzt sich zusammen aus Folgendem Angebot aus dem Bachelor-Studiengang „Medien- und Kommunikationswissenschaft“: VL *Audiovisuelle Medien*, VL *Mediale Öffentlichkeit,* Hauptseminar *Audiovisuelle Medien,* Hauptseminar *Mediale Öffentlichkeit.* Es sind zwei Vorlesungen und ein Hauptseminar zu wählen.

#### d. Modul: Volkswirtschaftslehre [16-20 ECTS]

Aus dem Angebot der VWL können zwei bis maximal drei Veranstaltungen im Umfang von 16 bis maximal 20 ECTS-Punkten gewählt werden. Die möglichen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem fachspezifischen Teil (Philosophie) der gemeinsamen Prüfungsordnung für den Master „Kultur und Wirtschaft“. Das Modul Volkswirtschaftslehre kann nicht belegt werden, wenn Volkswirtschaftslehre im Sachfach studiert wird.

#### e. Modul: Psychologie [16 ECTS]

Auf Antrag beim Studiengangsmanagement der Psychologie ist es bei vorhandener Kapazität möglich, das Wahlmodul Psychologie zu wählen. Aus dem Angebot der Psychologie können dann vier Veranstaltungen im Umfang von 16 ECTS-Punkten gewählt werden. Die möglichen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem fachspezifischen Teil (Philosophie) der gemeinsamen Prüfungsordnung für den Master „Kultur und Wirtschaft“.

#### f. Modul: Mobilitätsmodul [16-20 ECTS]

Das Modul „Mobilitätsmodul“ dient zur Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen, die während eines Auslandaufenthalts im Rahmen des Masterstudiums erbracht werden. Es sind im Ausland drei bis vier Lehrveranstaltungen im Umfang von 16 bis 20 ECTS-Punkten zu belegen, wobei nur Lehrveranstaltungen gewählt werden können, die demselben oder einem verwandten geistes- oder sozialwissenschaftlichen Fach entstammen. Die Kompetenzbeschreibungen des Mobilitätsmoduls sind dem Modulkatalog in der jeweils geltenden Fassung zu entnehmen. Die Anrechnung von an der Universität Mannheim erbrachten Leistungen im Mobilitätsmodul ist nicht

möglich. Unter die Möglichkeit einer Anerkennung im Mobilitätsmodul fallen z.B. auch weitere im Fach Philosophie erbrachte Leistungen im Ausland.

### g. Modul: Projektmodul [16 ECTS]

Das Projektmodul umfasst zwei aufeinander aufbauende Veranstaltungen, in deren Rahmen die Studierenden selbständig eigene philosophische Projekte individuell oder in der Gruppe mit anderen Studierenden vorbereiten und durchführen. Möglich sind z.B. kleinere Forschungsarbeiten (in klassischer Aufsatzform oder in alternativen, auch multimedialen Formaten), die Organisation und Durchführung von Workshops oder Projekte an der Schnittstelle Philosophie und Wirtschaft oder Philosophie und Öffentlichkeit. Die Planung und Durchführung der Projekte erfolgt in Absprache und mit Unterstützung des Dozenten, der die beiden Projektseminare leitet. Das zweisemestrige Projektmodul beginnt im FSS.

## 4.3 Spezialisierung Global Sustainability Management

Ab dem FSS 2026 können sich Studierende mit dem Kernfach Philosophie über die Hochschulallianz ENGAGE.EU für das Zertifikatsprogramm Global Sustainability Management bewerben. Das Programm umfasst ein integriertes Auslandssemester, in dem Sie Kurse im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement sowie weitere Veranstaltungen aus Ihrem Kernfach mit Nachhaltigkeitsfokus absolvieren. Das Zertifikat lässt sich in Ihren Studienverlauf integrieren. Weitere Informationen finden Sie auf der Programmwebseite oder erhalten Sie in der individuellen Beratung durch Ihre Studiengangsmanagement.

https://www.phil.uni-mannheim.de/studium/makuwi-gsm/

## 4.4 Sachfach Betriebswirtschaftslehre

Im Sachfach BWL werden Veranstaltungen aus dem Studiengang Mannheim Master in Management der Fakultät für Betriebswirtschaftslehre angeboten.

Sie können Veranstaltungen aus allen Areas belegen, sofern diese für Studierende des MAKUWI geöffnet sind. Der Modulkatalog des semesterweise wechselnden Kursangebotes des Mannheim Master in Management sollte daher vor jedem Semester konsultiert werden! Alle geöffneten Veranstaltungen können Sie dem Modulkatalog des MMM auf der Seite der Fakultät für BWL entnehmen. Bitte nutzen Sie den Filter ‚Verwendbarkeit':

https://www.bwl.uni-mannheim.de/modulkatalog-mmm/

Die für das aktuelle Semester gültigen Veranstaltungen finden Sie außerdem immer unter der Funktion ‚Mein Studienplaner' im Studierendenportal.

***Für Studierende, die ab dem HWS 2026 das Studium im M.A. Kultur und Wirtschaft aufnehmen oder das Sachfach BWL neu beginnen, gilt:***

Sie müssen im Laufe Ihres Studiums mindestens 36 ECTS-Punkte und maximal 40 ECTS-Punkte aus der BWL belegen. Sobald Sie 36 ECTS-Punkte erreicht haben, können keine weiteren BWL-Veranstaltungen belegt oder zur Prüfung angemeldet werden. Bei der Belegung gilt:

- Es müssen Veranstaltungen aus mindestens drei unterschiedlichen Areas belegt werden.

- In einer Area dürfen maximal 18 ECTS-Punkte, in jeder weiteren Area maximal 16 ECTS-Punkte erbracht werden.
- Die Festlegung der Area, in der bis zu 18 ECTS-Punkte absolviert werden können, erfolgt über eine entsprechende Festlegung der Schwerpunktarea im Studierendenportal.

***Für Studierende, die bereits vor dem HWS 2026 das Sachfach BWL begonnen (= eine Veranstaltung der BWL belegt!) haben, gilt:***

Sie müssen im Laufe Ihres Studiums mindestens 36 ECTS-Punkte und maximal 40 ECTS-Punkte aus der BWL belegen. Sobald Sie 36 ECTS-Punkte erreicht haben, können keine weiteren BWL-Veranstaltungen belegt oder zur Prüfung angemeldet werden. Sollten Sie in einem Semester doch mehr Veranstaltungen belegt haben, so ist der Zeitpunkt der Prüfungsanmeldung auschlaggebend. Insgesamt sollen nicht mehr als 9 Veranstaltungen belegt werden.

Wenn die Summe der ECTS die 36 ECTS-Punkte-Marke übersteigt, können keine weiteren Veranstaltungen belegt und für die Note eingerechnet werden.

**Masterarbeit im Bereich Betriebswirtschaftslehre**

Generell ist es möglich, die Masterarbeit an allen Lehrstühlen aller Areas zu schreiben, die Veranstaltungen für Studierende des MAKUWI öffnen.

Für das Anfertigen der Masterarbeit in der BWL müssen die Voraussetzungen der einzelnen Lehrstühle erfüllt werden. Bitte informieren Sie sich frühzeitig und planen Sie den Ablauf entsprechend.

**Vorgehen zur Anfertigung der Masterarbeit in der BWL:**

1. *Zeitplan und Beratungsgespräch*

   Die Masterarbeit im Sachfach BWL wird in der Regel im 4. Fachsemester verfasst. Im Semester davor ist das zugehörige 7000er (ehemals 700er) Forschungsseminar zu absolvieren. Daher sollten Sie sich spätestens bis zum Ende des 2. Fachsemesters für einen Lehrstuhl entscheiden und frühzeitig einen Beratungstermin beim Studiengangsmanagement Master der Philosophischen Fakultät vereinbaren.

   Vor der Beantragung des Prüfungsmoduls BWL ist dieser Beratungstermin verpflichtend. Das für die Antragstellung beim Zentralen Prüfungsausschuss erforderliche Formular (siehe Punkt 4) wird ausschließlich durch das Studiengangsmanagement ausgegeben.

2. *Voraussetzungen des Lehrstuhls*

   Die vom Lehrstuhl für das Anfertigen der Masterarbeit vorausgesetzten Veranstaltungen sollten zum Zeitpunkt der Anfrage an den Lehrstuhl bereits absolviert sein bzw. im laufenden Semester absolviert werden. Informieren Sie sich frühzeitig im Modulkatalog des MMM.

3. *Das Forschungsseminar*

   Die Platzvergabe für Forschungsseminare erfolgt in einem Anmeldeverfahren unter Prüfung der Teilnahmevoraussetzungen.

Der Anmeldezeitraum wird auf der Webseite des MMM im Menüpunkt „Seminar“ bekannt gegeben: https://www.bwl.uni-mannheim.de/studium/master/mmm/informationen-fuer-studierende/

Grundsätzlich besteht kein Anspruch auf die Zulassung zum Forschungsseminar oder auf die Betreuung einer Masterarbeit. Für die Teilnahme am 7000er Forschungsseminar sind die Bewerbungsmodalitäten des jeweiligen Lehrstuhls zu beachten.

4. *Antrag auf Export beim ZPA*

   Sobald ein Lehrstuhl seine Zusage zur Teilnahme am Forschungsseminar und zur Betreuung der Masterarbeit gegeben hat, müssen Sie zur endgültigen Genehmigung den Antrag an den Zentralen Prüfungsausschuss (Anschrift siehe unten) stellen. Das Antragsformular muss vor dem Einreichen beim ZPA vom entsprechenden Lehrstuhl zur endgültigen Zusage gegengezeichnet werden.

   Nach der Antragstellung erstellt der Zentrale Prüfungsausschuss einen schriftlichen Bescheid, in dem noch einmal auf die Voraussetzungen für das Anfertigen der Masterarbeit in der Betriebswirtschaftslehre hingewiesen wird.

5. *Export des Abschlussmoduls*

   Es tritt das in §30 GPMA Kultur und Wirtschaft genannte Abschlussmodul (30 ECTS) in Kraft, in dem das Forschungsseminar mit 6 ECTS und die Masterarbeit mit 24 ECTS kreditiert werden.

6. *Vorbehalt*

   Die Lehrstühle behalten sich vor, z.B. im Falle schlechter Leistungen im Forschungsseminar die Betreuung der Masterarbeit abzulehnen.

**Kontaktdaten Zentraler Prüfungsausschuss (ZPA)**

Geschäftsstelle des Zentralen Prüfungsausschusses
Universität Mannheim
L9, 7, 3. OG
68131 Mannheim
http://www.uni-mannheim.de/zpa

## 4.5 Sachfach Volkswirtschaftslehre

Im Sachfach VWL werden Veranstaltungen aus den Studiengängen M.Sc. VWL und B.Sc. VWL angeboten. Insgesamt sind im Sachfach VWL mindestens 36 ECTS und höchstens 42 ECTS zu absolvieren.

Abhängig von den bereits im Bachelorstudium erworbenen Vorkenntnissen können zwei verschiedene Varianten des Sachfachs VWL studiert werden: Das Einfache Sachfach VWL oder das Vertiefte Sachfach VWL.

In der Regel wird das Sachfach VWL in der Variante Einfaches Sachfach VWL studiert. Um zur Variante Vertieftes Sachfach VWL zugelassen werden zu können, muss beim Zentralen Prüfungsausschuss ein entsprechender Antrag gestellt werden – zudem müssen die in der Prüfungsordnung näher bestimmten Zulassungskriterien in Bezug auf bereits vorhandene, erweitere Vorkenntnisse im Fach VWL erfüllt sein. Über die Zulassung entscheidet der Zentrale Prüfungsausschuss nach einer Beratung

des Studierenden durch die Abteilung VWL. Dieser Antrag ist spätestens bis zum Beginn der Prüfungsanmeldung zum Ersttermin im 1. Semester zu stellen.

Ein Zurückwechseln vom Vertieften Sachfach VWL zum Einfachen Sachfach VWL ist ebenfalls schriftlich beim Zentralen Prüfungsausschuss zu beantragen.

Ein Wechsel vom einmal begonnen Einfachen zum Vertieften Sachfach ist dagegen nicht möglich.

### Einfaches Sachfach VWL

Es sind folgende Lehrveranstaltungen zu belegen (Fußnoten auf der folgenden Seite):

| **Modul Einfaches Sachfach Volkswirtschaftslehre** | | | | **36-42** |
|---|---|---|---|---|
| **Prüfungsmodul bzw. -fach** | **Form und Art der Prüfung** | **Dauer** | **Abschluss** | **ECTS** |
| **Wahlpflichtbereich: zu belegen sind 3 der folgenden Lehrveranstaltungen** | | | | **22-24** |
| VL Mikroökonomik B | Klausur | 120 Min. | LN/TP | 8 |
| VL Makroökonomik B | Klausur | 120 Min. | LN/TP | 8 |
| VL Wirtschaftspolitik | Klausur | 135 Min. | LN/TP | 8 |
| VL Finanzwissenschaft | Klausur | 135 Min. | LN/TP | 8 |
| VL Statistik II | Klausur | 180 Min. | LN/TP | 8 |
| VL Grundlagen der Ökonometrie[1] | Klausur | 90 Min. | LN/TP | 6 |
| **Wahlbereich:**<br>**zu belegen sind mind. zwei weitere Lehrveranstaltungen (insg. min. 14 ECTS)** | | | | **14-18** |
| Eine oder zwei der nicht im Wahlpflichtbereich belegten Lehrveranstaltungen | Klausur | 90-180 Min. | LN/TP | 6-8 |
| VL Wirtschaftsgeschichte[2] | Klausur | 90 Min. | LN/TP | 6 |
| VL + Ü Internationale Ökonomik | Klausur | 90 Min. | LN/TP | 6 |
| VL + Ü Business Economics I[3] | Klausur | 90 Min. | LN/TP | 6 |
| VL + Ü Business Economics II[3] | Klausur | 90 Min. | LN/TP | 6 |
| VL + Ü Applied Econometrics[3,4] | Klausur | 90 Min. | LN/TP | 6 |
| Lehrveranstaltungen aus den Wahlbereichen des Bachelor- oder Masterstudiengangs VWL[5] | | | LN/TP | |

### Vertieftes Sachfach Volkswirtschaftslehre

Es kann aus Folgenden Veranstaltungen gewählt werden:

| **Modul Vertieftes Sachfach Volkswirtschaftslehre** | **36-42** |
|---|---|

| Prüfungsmodul bzw. -fach | Form und Art der Prüfung | Dauer | Abschluss | ECTS |
|---|---|---|---|---|
| VL + Ü Internationale Ökonomik | Klausur | 90 Min. | LN/TP | 6 |
| VL + Ü Business Economics I[3] | Klausur | 90 Min. | LN/TP | 6 |
| VL + Ü Business Economics II[3] | Klausur | 90 Min. | LN/TP | 6 |
| Advanced Microeconomics[3, 6] | Klausur | 120 Min. | LN/TP | 10 |
| Advanced Macroeconomics[3, 6] | Klausur | 120 Min. | LN/TP | 10 |
| Advanced Econometrics[3, 6] | Klausur | 120 Min. | LN/TP | 10 |
| Lehrveranstaltungen aus den Wahlbereichen des Bachelor- oder Masterstudiengangs VWL[5] | | | LN/TP | |

[1] Die Lehrveranstaltung Grundlagen der Ökonometrie kann nur nach erfolgreicher Absolvierung der Studien- oder Prüfungsleistung der Lehrveranstaltung Statistik II belegt werden.

[2] Die Lehrveranstaltung Wirtschaftsgeschichte kann nicht von Studierenden mit dem Kernfach Geschichte belegt werden.

[3] Diese Lehrveranstaltungen werden ausschließlich in englischer Sprache angeboten.

[4] Die Lehrveranstaltung Applied Econometrics kann nur belegt werden, wenn die Studien- oder Prüfungsleistung der Lehrveranstaltung Statistik II erfolgreich und im Wahlpflichtbereich die Studien- oder Prüfungsleistung der Lehrveranstaltung Grundlagen der Ökonometrie nicht erfolgreich absolviert wurde.

[5] Die Teilnahme an diesen überwiegend in englischer Sprache angebotenen Lehrveranstaltungen sowie an den entsprechenden Studien- und Prüfungsleistungen ist nur nach vorheriger Beratung des Studierenden durch die Abteilung VWL möglich. Der Umfang der zu erwerbenden ECTS-Punkte für die jeweiligen Lehrveranstaltungen richtet sich nach den Prüfungsordnungen der Universität Mannheim für die Studiengänge B.Sc. Volkswirtschaftslehre und M.Sc. Volkswirtschaftslehre in den jeweils geltenden Fassungen.

[6] Die Teilnahme an diesen Lehrveranstaltungen sowie an den entsprechenden Studien- und Prüfungsleistungen ist nur nach vorheriger Beratung des Studierenden durch die Abteilung VWL möglich. Für diese Lehrveranstaltungen wird die Teilnahme am vorbereitenden Mathematikkurs der Abteilung VWL dringend empfohlen.

***Hinweise zu Belegungsmodalitäten im Sachfach VWL***

| | |
|---|---|
| **Veranstaltungen im Wahlpflichtbereich** | |
| • Vorlesungen aus dem Grundlagenbereich B.Sc. VWL | Anmeldung über das Portal während des regulären Anmeldezeitraums des Fachbereichs VWL. |
| **Veranstaltungen im Wahlbereich** | |
| • Vorlesungen aus dem Grundlagenbereich B.Sc. VWL | Anmeldung über das Portal während des regulären Anmeldezeitraums des Fachbereichs VWL. |

| | |
|---|---|
| • Vorlesungen aus dem Spezialisierungsbereich B.Sc. VWL | Anmeldung vor Semesterbeginn per E-Mail beim Studiengangsmanagement M.Sc. VWL. |
| • Seminare aus dem Spezialisierungsbereich B.Sc. VWL | **Die Anmeldung erfolgt frühzeitig!** Bitte informieren Sie sich bereits am Ende der Vorlesungszeit über die Angebote und Anmeldemodalitäten im Vorlesungsverzeichnis des Fachbereichs VWL: https://www.vwl.uni-mannheim.de/studium/bachelorstudium/vorlesungsverzeichnis/ |
| • Vorlesungen aus dem Spezialisierungsbereich M.Sc. VWL | Melden Sie sich bei Interesse vor Semesterbeginn per E-Mail beim Studiengangsmanagement M.Sc. VWL |
| • Seminare aus dem Spezialisierungsbereich M.Sc. VWL | Zwei Wochen vor Vorlesungsbeginn finden online Infosessions zu den einzelnen Seminaren statt. Bitte beachten Sie grundsätzlich die erforderlichen Vorkenntnisse und Teilnahmevoraussetzungen. Melden Sie sich bei Interesse nach den Infosessions und vor Semesterbeginn beim Studiengangsmanagement M.Sc. VWL. Das semesteraktuelle Kursangebot und die Zeiten und Zoom-Links der Infosessions finden Sie auf den Seiten des Fachbereichs VWL: https://www.vwl.uni-mannheim.de/en/academics/msc-economics/course-catalog/ |

**WICHTIG:** Teilweise können Veranstaltungen des Sachfachs VWL nur nach Rücksprache mit der Abteilung VWL belegt werden. In diesem Fall empfiehlt es sich, rechtzeitig die offene Sprechstunde bei der Fachstudienberatung der Abteilung VWL aufzusuchen:

**Sebastian Herdtweck**
**Studiengangsmanagement M.Sc. VWL**
L7, 3-5, 4. OG, Raum 4.05
Tel.: 0621/181-1763
E-Mail: econgrad@uni-mannheim.de
*Die aktuellen Zeiten der offenen Sprechstunde finden Sie auf der Internetseite der Abteilung VWL.*

## 5. Prüfungen, Modul- und Gesamtnoten

Zuständig für die Anmeldung zur Prüfung und für alle diesbezüglichen Fragen ist das Studienbüro II. Wenn Sie also zu Prüfungen, Anmeldungen, Immatrikulationen, Beurlaubungen etc. Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter*innen im Studienbüro II. Inhaltliche Fragen zum Studium und zur Semesterplanung beantworten Ihnen Ihre Studienberater*innen in den Fachbereichen.

Um die entsprechenden Credits (ECTS) zu erhalten, ist für alle Veranstaltungen eine Anmeldung zur Prüfung erforderlich.

- Die Prüfungsanmeldung erfolgt immer über das Studierendenportal, im Herbst-/Wintersemester meist im Oktober, im Frühjahrs-/Sommersemester meist im April, und ist verbindlich. Ein Rücktritt ist nur innerhalb der vom Studienbüro für das jeweilige Semester

benannten Frist möglich. Bitte beachten Sie, dass für unterschiedliche Fächer Ihres Studiengangs unterschiedliche Fristen gelten können.

- Sollten Sie eine Prüfung im ersten Versuch nicht bestehen, ist die Teilnahme an der Wiederholungsprüfung zum Ende der sich jeweils anschließenden Semesterferien verpflichtend. Bitte beachten Sie, dass Sie für den 1. Wiederholungsversuch in der Regel automatisch angemeldet werden. Eine Wiederholung zur Notenverbesserung ist nur einmal und nur im Kernfach möglich.
- Gemäß Prüfungsordnung können studienbegleitende Prüfungen, die mit „nicht ausreichend“ bewertet wurden oder als nicht bestanden gelten, einmal wiederholt werden. Eine zweite Wiederholung ist nur bei einer studienbegleitenden Prüfung im Kernfach möglich. Bei der zweiten Wiederholung sind Sie verpflichtet, bei nächster Gelegenheit eine gleichwertige Veranstaltung zu belegen.
- Für Lehrveranstaltungen und Prüfungen im Sachfach gelten die Regelungen der jeweiligen Prüfungsordnung des Studiengangs, aus dem das Sachfach stammt. Dies betrifft insbesondere Prüfungsform, Prüfungsdauer, Prüfungsanmeldung sowie Rücktrittsregelungen.
- Bitte beachten Sie, dass die Prüfungsmodalitäten im Sachfach daher von den Regelungen im kulturwissenschaftlichen Kernfach abweichen können.

***Prüfungsanmeldung und Prüfungsmodalitäten im Sachfach BWL***

- Es gilt der vorgezogene Zeitraum zur Prüfungsanmeldung
- Die Prüfungsanmeldung ist in der Regel ausschließlich zum Ersttermin möglich
- Ein Rücktritt ist in der Regel nicht mehr möglich, sobald eine prüfungsrelevante Teilleistung erbracht wurde (z.B. ab der Ausgabe bzw. Annahme eines Referatsthemas).

Informieren Sie sich frühzeitig über die jeweils geltenden Regelungen Ihres Sachfachs auf den Seiten des zuständigen Studienbüros.

https://www.uni-mannheim.de/pruefungen/studierende/bwl/

## 6. Exemplarische Studienpläne

### *A. Exemplarischer Studienplan mit Sachfach BWL**

| Semester | Veranstaltung | Modul | ECTS-Punkte | Gesamtanzahl ECTS-Punkte |
|---|---|---|---|---|
| 1. HWS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | 8 | **28** |
| | S Sprache, Wissen, Wirklichkeit | Sprache, Wissen, Wirklichkeit | 8 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 2. FSS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | 8 | **ca. 32** |
| | S Sprache, Wissen, Wirklichkeit | Sprache, Wissen, Wirklichkeit | 8 | |
| | 1. Wahlmodul-Veranstaltung | Wahlmodul | 4-7 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 3. HWS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft *oder* S Sprache, Wissen, Wirklichkeit | Vertiefungsmodul | 6 | **ca. 30** |
| | 2. Wahlmodul-Veranstaltung | Wahlmodul | 4-7 | |
| | 3. Wahlmodul-Veranstaltung | Wahlmodul | 4-7 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 4. FSS | Oberseminar | Prüfungsmodul | 6 | **30** |
| | Masterarbeit | Prüfungsmodul | 24 | |
| | | | | **120** |

***Das Sachfach VWL erfordert eine individuellere Planung. Bitte kommen Sie, falls Sie dabei Unterstützung benötigen, in die Sprechstunde des Studiengangsmanagements.***

### *B. Exemplarischer Studienplan mit Projektmodul und Sachfach BWL* (bei Studienberginn im HWS)*

| Semester | Veranstaltung | Modul | ECTS-Punkte | Gesamtanzahl ECTS-Punkte |
|---|---|---|---|---|
| 1. HWS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | 8 | **28** |
| | S Sprache, Wissen, Wirklichkeit | Sprache, Wissen, Wirklichkeit | 8 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 2. FSS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | 8 | **28** |
| | Projektseminar 1 | Wahlmodul | 8 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 3. HWS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | 8 | **34** |
| | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft *oder* S Sprache, Wissen, Wirklichkeit | Vertiefungsmodul | 6 | |
| | Projektseminar 2 | Wahlmodul | 8 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 4. FSS | Oberseminar | Prüfungsmodul | 6 | **30** |
| | Masterarbeit | Prüfungsmodul | 24 | |
| | | | | **120** |

*Hinweis: Das Projektmodul Philosophie kann nur im FSS begonnen werden. Wird das Projektmodul Philosophie gewählt, so sind die beiden Projektseminare in der vorgesehenen Reihenfolge (Projektseminar 1 im FSS; Projektseminar 2 im HWS) zu absolvieren.*

***Das Sachfach VWL erfordert eine individuellere Planung. Bitte kommen Sie, falls Sie dabei Unterstützung benötigen, in die Sprechstunde des Studiengangsmanagements***

### *C. Exemplarischer Studienplan mit Projektmodul und Sachfach BWL (bei Studienbeginn im FSS)*

| Semester | Veranstaltung | Modul | ECTS-Punkte | Gesamtanzahl ECTS-Punkte |
|---|---|---|---|---|
| 1. FSS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | 8 | **28** |
| | S Sprache, Wissen, Wirklichkeit | Sprache, Wissen, Wirklichkeit | 8 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 2. HWS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | 8 | **28** |
| | S Sprache, Wissen, Wirklichkeit | Sprache, Wissen, Wirklichkeit | 8 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 3. FSS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft *oder* S Sprache, Wissen, Wirklichkeit | Vertiefungsmodul | 6 | **26** |
| | Projektseminar 1 | Wahlmodul | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 4. HWS | Projektseminar 2 | Wahlmodul | 8 | **38** |
| | Oberseminar | Prüfungsmodul | 6 | |
| | Masterarbeit | Prüfungsmodul | 24 | |
| | | | | **120** |

*Hinweis: Das Projektmodul Philosophie kann nur im FSS begonnen werden. Wird das Projektmodul Philosophie gewählt, so sind die beiden Projektseminare in der vorgesehenen Reihenfolge (Projektseminar 1 im FSS; Projektseminar 2 im HWS) zu absolvieren.*

***Das Sachfach VWL erfordert eine individuellere Planung. Bitte kommen Sie, falls Sie dabei Unterstützung benötigen, in die Sprechstunde des Studiengangsmanagements**

### *D. Exemplarischer Studienplan für Fasttrack-Studierende mit Sachfach BWL (bei Studienbeginn im HWS)*

| Semester | Veranstaltung | Modul | ECTS-Punkte | Gesamtanzahl ECTS-Punkte |
|---|---|---|---|---|
| 1. HWS | Ü Allgemeine Ethik | Fasttrack-Nachholveranstaltung | (6) | |
| | Ü Philosophisches Denken & Argumentieren | Fasttrack-Nachholveranstaltung | (6) | |
| | PS Praktische Philosophie | Fasttrack-Nachholveranstaltung | (6) | |
| | PS Theoretische Philosophie | Fasttrack-Nachholveranstaltung | (6) | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 2. FSS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | 8 | **ca. 38** |
| | S Sprache, Wissen, Wirklichkeit | Sprache, Wissen, Wirklichkeit | 8 | |
| | 1. Wahlmodul-Veranstaltung | Wahlmodul | 4-7 | |
| | 2. Wahlmodul-Veranstaltung | Wahlmodul | 4-7 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 3. HWS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft | 8 | **ca. 34** |
| | S Sprache, Wissen, Wirklichkeit | Sprache, Wissen, Wirklichkeit | 8 | |
| | 3. Wahlmodul-Veranstaltung | Wahlmodul | 4-7 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| | VL BWL* | Sachfach BWL | 6 | |
| 4. FSS | S Ethik, Gesellschaft, Wirtschaft *oder* S Sprache, Wissen, Wirklichkeit | Vertiefungsmodul | 6 | **36** |
| | Oberseminar | Prüfungsmodul | 6 | |
| | Masterarbeit | Prüfungsmodul | 24 | |
| | | | | **120 (+28)** |

***Das Sachfach VWL erfordert eine individuellere Planung. Bitte kommen Sie, falls Sie dabei Unterstützung benötigen, in die Sprechstunde des Studiengangsmanagements***